



Gemeindebrief

Evangelische Kirche in
Halle-Neustadt und Nietleben
Angersdorf und Zscherben

Sommer 2018





Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt. (Brief an die Hebräer 3,2)

Liebe Leserinnen und Leser!

An diesem Tisch möchte ich gern zu Gast sein. Sie auch? Da ist ja noch ein Platz frei. Also setzen wir uns dazu und lernen die Familie kennen, die uns so freundlich die Tür geöffnet hat! Hier ist genug für alle da – der Tisch ist gedeckt - und es ist Zeit für Gespräche; ein freundlicher Blick und Aufmerksamkeit für die, die gekommen sind.

Wir alle haben gute Erfahrungen gemacht mit der Gastfreundschaft und tragen viele glückliche Erinnerungen an gelungene Begegnungen in unseren Herzen. Oft sind es Bekannte und Verwandte, die uns einladen, aber auch bei Fremden waren wir schon zu Gast und konnten erleben, wie schnell wir uns dann näherkamen.

Ich muss dabei auch an unsere Gemeindefeste denken, bei denen wir Gastgeber und Gäste zugleich sind. Wie oft haben unsere Gäste aus anderen Ländern etwas Selbstgebackenes oder Selbstgekochtes mitgebracht und uns damit neue Erfahrungen geschenkt; und vor allem aber ihr Vertrauen gezeigt. Das hat mich berührt und erfreut, denn es ist nichts Selbstverständliches in unserer Zeit.

Wie oft verschließen viele ihre Türen aus Angst und Misstrauen oder sorgen sich darum, dass für sie nicht genug bleibt. Rückzug in die Einsamkeit oder Ablehnung macht aber nicht froh, sondern traurig.

Unser Glaube ermutigt uns, die Tür zu öffnen und auf andere zuzugehen. Nur so erfahren wir Neues, Gutes und bleiben lebendig und aufgeschlossen. Manchmal sind da vielleicht auch überraschende Erfahrungen dabei wie Menschen sie in der Bibel mit Engeln gemacht haben... Ein gemeinsames Fest - das habe ich immer wieder erlebt - kann von Angst und Unsicherheit befreien. Miteinander am Tisch sitzen und essen oder reden, singen und lachen, das alles schafft Gemeinschaft und Verbundenheit.

Wir lernen die anderen und oft auch uns selbst besser kennen. Das macht Spaß und erweitert unseren Horizont. Und wer wäre nicht neugierig, etwas Neues zu erfahren?

Vielleicht lassen Sie sich gleich auf einen Versuch ein zum diesjährigen Gemeindefest am 17. Juni und sind unsere Gäste auf der Kirchwiese. Sie sind ganz herzlich eingeladen und unsere Türen werden offenstehen.

Aber auch sonst wird uns dieser Sommer noch viele Gelegenheiten zur Begegnung schenken. Mögen wir sie suchen und uns davon erfreuen und erfüllen lassen!

Eine gesegnete Zeit Ihnen allen!

Ihre Pfarrerin Regina Weihe



Gemeindefest am 17.6.2018

Auch in diesem Sommer wollen wir wieder unser Gemeindefest feiern und können bei hoffentlich schönem Wetter auf der Kirchwiese, auf dem Hof und in der Kirche fröhlich beisammen sein.

So haben wir geplant:

14.00 Uhr Beginn mit **Gottesdienst in der Kirche** anschließend **Kaffeetrinken** mit **Bläserserenade**

ab 15.00 Uhr Bastelstraße und Hüpfburg für die Kinder

15.30 Uhr **Singen** mit der Gitarrengruppe auf der Kirchwiese

16.00 Uhr **Puppentheater** „Die verflixte Zipfelmütze“ auf der Kirchwiese

17.00 Uhr **Konzert** mit der Kantorei und dem Kinderchor unserer Gemeinde in der Kirche

17.45 Uhr Abschluss mit Segen in der Kirche

Wir laden Sie alle ganz herzlich dazu ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Pfarrerin Regina Weihe

Abschied von Pfarrer Heiner Urmoneit



Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser,

im November 2012, vor knapp 6 Jahren, begann ich meinen Dienst im Pfarrbereich Halle-Neustadt und Nietleben mit Angersdorf und Zscherben. In abgespekter Form trat ich die Nachfolge von Pfarrer Holger Herfurth an.

Nun wurde ich in die Kreispfarrstelle für die Reformationsstätten in Eisleben im Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda gewählt und werde am 1. Oktober den Dienst dort beginnen. Ein Schwerpunkt wird die Arbeit im Zentrum Taufe / Petrikirche sein.

Deshalb heißt es Abschied von Ihnen, von hier zu nehmen.

Gerne denke ich an die Zeit mit Ihnen zurück. Es gab viele gute Begegnungen, und in den letzten Jahren konnte ich die Gemeinden auf ihrem Weg ein Stück begleiten. Gemeinsam haben wir Höhen und Tiefen erlebt. So denke ich an herausragende Höhepunkte wie das Hochwasser 2013, das Neustadt-Jubiläum 2014, und 2017 mit gleich zwei Jubiläen: 500 Jahre Reformation und 50 Jahre Gemeinde Halle-Neustadt. In Zscherben haben wir neue Wege im Gemeindeleben beschritten, und in Angersdorf hat mich die Unermüdlichkeit beeindruckt, mit der Frauenkreise, Gottesdienste, Erntedankfeste oder Treffen mit der Partnergemeinde gestaltet wurden.

Ein Herzensanliegen war und ist für mich die Konfirmandenarbeit mit den monatlichen Samstagen in Neustadt, den Fahrten und dem jährlichen Konfirmandentag des Kirchenkreises. Konfirmandenarbeit wird auch ein Tätigkeitsfeld in meinem neuen Arbeitsbereich sein.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen allen für die gute und bereichernde Zeit bedanken!

Für Ihren weiteren Weg wünsche ich Ihnen Gottes guten Segen.

Ihr Pfarrer Heiner Urmoneit



Rückblick:

Konfirmandenwochenende

Im April war unsere Konfirmandengruppe ein Wochenende im Mauritiushaus in Niederndodeleben. Zur Vorbereitung auf die Konfirmation beschäftigten wir uns mit dem Thema Abendmahl. Aber auch ein Ausflug zum Magdeburger Dom stand auf dem Programm. Zwei Jugendliche aus der Jungen Gemeinde waren als Teamer (Betreuer) dabei. *(Gemeindepädagogin Eva Lange)*



„Die Konfirmanden (8.-Klässler) im April beim letzten Konfitag“

Neustadt und Nietleben, Schochwitz, Müllerdorf und Teutschenthal. Wir wünschen den Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen!

Konfirmation 2018

Zu Pfingsten 2018 wurden 11 Mädchen und Jungen in der Nietleber Kirche gemeinsam konfirmiert.

In diesem Jahr hatten sich wieder einige Eltern der Nachbargemeinden entschlossen, dass ihre Kinder die Konfirmation gemeinsam in ihrer Konfirmandengruppe feiern. Unsere Konfirmanden kommen aus verschiedenen Gemeinden: aus den Pfarrbereichen Halle-

Sommerfahrt

Die Fahrt für Jugendliche ab 8. Klasse findet statt vom 30.6. bis 4.7. nach Schwarz/Mecklenburg. Auf dem Programm stehen Paddeln, Baden, Gitarre spielen, am Feuer sitzen... *(Gemeindepädagogin Eva Lange)*

Termine für Konfirmanden (Konfi-Samstage, 7. und 8. Klasse zusammen):

25.8., 10-14 Uhr, Neustadt

22.9., 9.30.-16.00 Uhr, Konfitag des Kirchenkreises, Dörlau

Weitere Termine folgen. Informationen bei Gemeindepädagogin Eva Lange.

Herzliche Einladung besonders an die neuen 7.-Klässler!

Kinderfreizeit in der Dahlemer Heide (2.-6.7.2018)

Kinder unseres Kirchspiels fahren mit Kindern aus Gemeinden der Nordregion unseres Kirchenkreises in den Sommerferien zur Kinderfreizeit nach Schmannewitz. Die Planungen laufen auf Hochtouren und alle sind schon sehr aufgeregt.

Das Thema lautet „Wir graben´s aus!“ Das ist wortwörtlich gemeint. Es gilt, ein Geheimnis zu entdecken und auszugraben. Liebe Gemeinde, seien Sie also gespannt auf den Bericht im nächsten Gemeindebrief!

Birgit Malinowski



	Neustadt	Nietleben
Gottesdienst sonntags	10.15 Uhr 1. So. im Monat mit Abendmahl 2. So. mit Kindergottesdienst und Kaffee nach dem Gottesdienst	10.15 Uhr in der Kirche zu den angegebenen Terminen 2. So. im Monat mit Abendmahl
Andachten/ Gebete mittwochs		8.00 Uhr Morgenandacht
Offene Kirche mittwochs	14.00 - 16.30 Uhr	
Kirchenmusik	<u>Kantorei</u> (Herr Zierenberg) montags 19.45 - 21.15 Uhr <u>Posaunenchor</u> (Herr Müller) dienstags 19.00 - 20.30 Uhr	<u>Kinderchor</u> (Herr Zierenberg) mittwochs 15.00 Uhr
Gitarrengruppe	mittwochs 17.00 - 18.00 Uhr (Frau Lange)	
Kinder <u>Kindergruppen</u> dienstags	1.-6. Klasse: 16.00 - 17.00 Uhr (mit Eltern-Café)	
freitags		1. - 6. Klasse 14.15 - 15.15 Uhr
Konfirmanden- unterricht	7. und 8. Klasse: samstags einmal im Monat	
Erwachsenen- unterricht		nach Absprache
Junge Gemeinde mittwochs	ab 19.00 - 21.00 Uhr, im Pfarrhaus Nietleben	
Familien	nach Absprache mit Frau Malinowski	



Kalender Juni 2018 bis September 2018

Neustadt

Nietleben

Juni

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt. Hebr 13,2

Sa	2	10.00	Familienfrühstück	
So	3	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl	
Mo	4	10.00	Gruppe ab 55	
Mi	6	14.30	Bibelstunde	
Fr	8	19.00	Treff im Gemeindezentrum	
So	10	10.15	Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kirchencafé	
		10.30		Gottesdienst
Mi	13	16.30	Bibelgesprächskreis	
Sa	16	9.00	Konfirmandensamstag (nur 7. Klasse) in der Bahnhofsmission	
So	17	14.00	Gemeindefest	
Di	19	14.30		Gruppe ab 55
Mi	20	16.30	Bibelgesprächskreis	
So	24	10.15	Gottesdienst	Gottesdienst zum Johannestag (anschl. Grillen)
Mi	27	14.00	Seniorensommerfest	
		16.30	Bibelgesprächskreis	

Juli

Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt! Hos 10,12

So	1	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl mit Verabschiedung Pfr. Andres Lopez	
Mo	2	10.00	Gruppe ab 55	
Mi	4	14.30	Bibelstunde	
So	8	10.15		Gottesdienst mit Abendmahl
So	15	10.15	Gottesdienst	
Di	17	14.30		Gruppe ab 55
So	22	10.15		Gottesdienst
So	29	10.15	Gottesdienst	



Kalender Juni 2018 bis September 2018

Neustadt

Nietleben

August

*Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.
1 Joh 4,16*

Mi	1	14.30	Bibelstunde	
So	5	10.15		Gottesdienst
Mo	6	10.00	Gruppe ab 55	
So	12	10.15	Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kirchencafé	
Sa	18	10.00	Familienfrühstück	
		20.30	Nacht der Kirchen; Konzert mit „PIANOCELLO“ in Neustadt	
So	19	10.15	Gottesdienst	Gottesdienst
		17.00		Konzert (Orgel u. Gesang)
Di	21	14.30		Gruppe ab 55
Mi	22	14.30	Seniorenachmittag	
Sa	25	10.00	Konfirmandensamstag	
So	26	10.15	Gottesdienst	
So	26	14.00	Verabschiedung Pfr. H. Urmoneit in der Kirche Schochwitz	

September

Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergünden kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende. Pred 3,11

So	2	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl	
Mo	3	10.00	Gruppe ab 55	
Mi	5	14.30	Bibelstunde	
So	9	10.15	Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kirchencafé	Gottesdienst mit Abendmahl
Sa	15	10.00	Familienfrühstück	
So	16	10.15	Gottesdienst	
Di	18	14.30	Gruppe ab 55	
So	23	10.15	Familiengottesdienst zum Erntedankfest	
Mi	26	14.30	Seniorenachmittag	
So	30	10.15	Gottesdienst	Gottesdienst

Sommertagesdienste

In den Sommerferien (28. Juni bis 8. August) finden wieder die „Sommertagesdienste“ statt, d.h. Nietleben und Halle-Neustadt im Wechsel. Heiner Urmoneit



Termine Angersdorf und Zscherben

Angersdorf

Zscherben

			Angersdorf	Zscherben
So	03.06.	09.00	Gottesdienst	
Sa	23.06.	14.30		Konzert „Harfenzauber zum Mittsommer“
Mi	27.06.	14.00	Seniorensummerfest in Halle-Neustadt	
So	15.07.	09.00	Gottesdienst	
So	12.08.	09.00	Gottesdienst	
Di	14.08.	14.30	Frauenkreis	
Sa	08.09.	14.30		Chorkonzert
Di	11.09.	14.30	Frauenkreis	
So	30.09.	14.00	Erntedankgottesdienst (mit der Kantorei)	
		16.00	Konzert (Orgel und Flöten)	

Konzerte in Zscherben

In der Sommerzeit lädt die Kirchengemeinde Zscherben zu zwei Konzerten ein.

Am Samstag, den 23. Juni, 14.30 Uhr erklingt „Harfenzauber zum Mittsommer“ – eine musikalische Zeitreise durch die Sommerzeit der Jahrhunderte; Musik des Mittelalters bis zur Gegenwart. Es musizieren Sabine und Thomas Lindner aus Erfurt.

Und am Samstag, den 8. September, ebenfalls 14.30 Uhr, singt der Chor „viva musica“.

Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Das Angebot von Kaffee, Kuchen und Bratwurst runden den Nachmittag ab.

Heiner Urmoneit

Erntedank in Angersdorf

Am 30.9. soll wieder ein traditioneller schöner Nachmittag in der Angersdorfer Kirche stattfinden:

14.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Kantorei

15.00 Uhr Kaffeetrinken

16.00 Uhr Konzert mit Flötenensemble und Orgel

Orgelkonzert in Nietleben August

Vor fünf Jahren spielte Irénée Peyrot, Kantor an der Marktkirche, ein Konzert anlässlich der Wiedereinweihung der Nietlebener Gerhard-Orgel.

Im August ist er wieder zu Gast bei uns. Es erwartet Sie ein gemischtes Programm aus Orgelmusik und Gesang: 19.8., Nietlebener Kirche, 17.00 Uhr.

Ihr Kantor Tom Zierenberg



CORDE SONANTI - Klingende Saiten

Musik für Violine und Gitarre aus fünf Jahrhunderten spielen Ronny Mausolf (Halle) und Leopoldo Saracino (Milano) am Freitag, den 21. September um 17.00 Uhr in der Passendorfer Kirche Halle-Neustadt. Sie sind nicht zum ersten Mal bei uns zu Gast, und es wird auch wieder eine Uraufführung einer für die beiden befreundeten Musiker komponierten "Romanze für Violine und Gitarre op. 80" von Maria Leontjewa geben. Seien Sie zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei - am Ausgang bitten wir um eine großzügige Spende!
Ihr Kantor Tom Zierenberg

Abschied

Liebe Gemeinde, mein Sondervikariat in Halle-Neustadt kommt Ende Juli zum Ende. Somit muss ich von der Kirchengemeinde Abschied nehmen. Mit einem weinenden Auge, weil ich bei Ihnen nicht nur eine Arbeitsstelle bekam, sondern auch ein geistiges Zuhause. Die Begleitung von Pfarrerin Weihe und das Zusammensein in den verschiedenen Veranstaltungen und Gruppen, an denen ich teilnahm, haben mir das Gefühl gegeben, Teil der Gemeinschaft Christi in dieser kleinen Kirchengemeinde gewesen zu sein. Der Akzent meiner Arbeit bestand darin, die evangelische Botschaft als Anrede Gottes im alltäglichen Kontext zur Sprache zu bringen. Ich versuchte es, die Quelle unseres Glaubens, die Bibel, offen, kritisch und andachtsvoll in den Gruppen zu lesen und im Rahmen unserer konkreten Existenz auszulegen. Dies war und ist noch Anliegen in den Treffen unserer Bibelstunde.

Auch mit einem lachenden Auge gehe ich weg, weil ich eine neue Herausforderung bekomme (als Pfarrer in Minden, NRW), aber auch weil wir, Elisabeth und ich, nicht nur zu zweit die Stadt Halle verlassen werden, sondern auch weil wir mit unserer Tochter Leonore, die vor Pfingsten geboren wurde, einen neuen Weg anfangen.

So verabschieden wir uns mit großer Dankbarkeit für die Möglichkeit, als Teil Ihrer Kirchengemeinde, in ihr tätig gewesen zu sein. Am Sonntag, dem 1. Juli, werden wir uns als Familie sehr freuen, zusammen mit Ihnen den Abschiedsgottesdienst zu feiern.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen und verbleiben mit herzlichen Grüßen,
Sergio Andrés López, Elisabeth Wenz und unsere Tochter Leonore

Bundesfreiwilligendienst

Liebe Gemeindeglieder,

ich möchte mich gern bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Annett Kpokpoya. Ich bin ab 01.06.2018 als Bundesfreiwilligendienstlerin, für ein Jahr, im Gemeindezentrum Halle-Neustadt tätig.

Diese Aufgabe umfasst die Betreuung von den Lerngruppen in der Gemeinde und die Arbeit mit Migrantenfamilien.

Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe und auf ein Kennenlernen. Ich selbst bin langjähriges Gemeindeglied. Meine Kinder wurden hier konfirmiert und deswegen fühle ich mich in der Gemeinde heimisch und zugehörig. In der Hoffnung einen wertvollen Beitrag für das Gemeindeleben leisten zu können verbleibe ich herzlichst

Annett Kpokpoya





Ein herzliches Dankeschön...

...sage ich Frau Kerstin Hänel im Namen des Kirchspiels Halle-Neustadt und Nietleben.

Ein Jahr lang hat sie treu und mit Engagement ihren Bundesfreiwilligendienst im Rahmen der Arbeit mit geflüchteten Frauen und ihrer Familien versehen.

Vieles gehörte dazu: Herrichten der Räume, Kaffeekochen, Kinderbetreuung, Unterstützen bei den Angeboten zur Sprachförderung, Begleitung von Familien bei Behördengängen und Arztbesuchen und nicht zuletzt viele Hausbesuche.

Durch ihre Aufgeschlossenheit konnte sie schnell ein vertrauensvolles Verhältnis zu den Familien aufbauen und half ihnen damit, heimischer bei uns in Halle-Neustadt zu werden.

Nun sind die zwölf Monate um und wir müssen uns von ihr als Bundesfreiwilligendienstlerin verabschieden. Wir können mit Freude auf die vergangene Zeit zurückblicken und gespannt sein auf das, was noch kommen wird. Sie bleibt uns als Christenlehre-Großmutter erhalten und hat versprochen, hier und dort noch als Ehrenamtliche parat zu stehen! Vielen Dank!

Gottes Segen möge Kerstin Hänel und ihre Familie weiterhin begleiten auf allen Wegen.

Birgit Malinowski

Gemeindebeitrag 2018

Liebe Gemeindeglieder!

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie, um einen Gemeindebeitrag zur Unterstützung unserer Gemeindeglieder.

Damit helfen Sie uns bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben in unseren Ortsgemeinden.

Dem Gemeindebrief liegt in diesem Jahr wieder ein Gemeindebeitragsbrief bei.

Falls Sie Ihren Gemeindebeitrag bereits gezahlt haben, ist dieses Schreiben für Sie nicht mehr relevant.

Zur Orientierung noch einmal folgender Hinweis:

Der Gemeindebeitrag ist eine freiwillige Spende, deren Höhe Sie selbst bestimmen können.

Die Landessynode hat am 25. November 2017 folgende Empfehlung für die Gemeindebeiträge 2018/19 beschlossen:

Volljährige Schüler, Auszubildende und Studenten, Empfänger von ALG II, Gemeindeglieder ohne eigenes

Einkommen monatlich 1,25 €

Gemeindeglieder, die auch Kirchensteuer zahlen monatlich 3,50 €

alle übrigen Gemeindeglieder (u.a. Rentner) entsprechend dem Einkommen gemäß der Tabelle

monatliches Einkommen	Gemeindebeitrag monatlich
bis 600,00 €	monatlich 3,00 €
bis 700,00 €	monatlich 3,50 €
bis 800,00 €	monatlich 4,00 €
Bis 900, 00 €	monatlich 4,50 €

und so weiter, also jeweils 0,50 € je 100,00 € Einkommen

Wenn Sie es wünschen, stellen wir Ihnen gern eine Spendenbescheinigung aus.

Für alle bereits gezahlten Beiträge danken wir Ihnen sehr herzlich!

Im Namen der Kirchspielleitung

Pfrn. R. Weihe



Segen soll sein, wenn du rastest.
Es ist die Zeit,
Kraft zu schöpfen
für den weiten Weg.
Möge die Weisheit und Kraft
des Herrn bei dir sein,
den richtigen Weg zu finden.

(aus Irland)

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Einen Augenblick der Ruhe zu finden und die Stille genießen zu können, das ist ein Geschenk.

Egal ob wir im hellen Sonnenschein sitzen in diesen Zeiten des Sommers oder ein warmer Nieselregen auf uns fällt, es tut gut, tief durchzuatmen und die frische Luft zu genießen. Hier sind wir ganz bei uns, ohne Ablenkung und ohne Lärm. Zeit für uns und Zeit für Gott, die wir uns ganz bewusst nehmen können – Lebenszeit spüren...

Gedanken kommen dann, Erinnerungen und Bilder, Gebetsworte und ein Gefühl der Nähe zu Gott.

„Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft.“ heißt es im 62. Psalm.

Aus der Stille wächst auch die Dankbarkeit und Freude, die uns durch den Tag trägt und Verbindung schafft zu den Menschen, mit denen wir leben.

So können wir mit offenen Augen durch den Sommer gehen und uns von Herzen an ihm freuen.

Ihnen allen wünsche ich einen frohen und gesegneten Sommer!

Ihre Pfarrerin Regina Weihe

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen immer mittwochs 14.30 Uhr:

	Juni	Juli	August	September
Bibelstunde	06.06.18	04.07.18	01.08.18	05.09.18
Seniorenachmittag	27.06.18 (14.00 Uhr)	-	22.08.18	26.09.18
	Seniorensummerfest!			

Und vielleicht sehen wir uns wieder zum Seniorensommerfest!



Kirchengemeinde Halle-Neustadt
 Schulplatz 4
 06124 Halle
 Tel: 8 05 91 37 Fax: 8 06 50 97
 Mail: kirche.ha-neu@gmx.de
 Internet: www.kirche-halle-neustadt-nietleben.de

Kirchengemeinde Nietleben
 Waidmannsweg 56
 06126 Halle
 Tel: 8 05 71 21 Fax: 8 06 62 90

Unsere Mitarbeiter

Sprechzeiten

Pfarrerin:	Regina Weihe Pfarrhaus Nietleben Waidmannsweg 56 E-Mail: regina.weihe@gmx.de	Tel.: 8 05 91 37 Tel.: 8 05 71 21	im Büro, Schulplatz 4 Di: 17.00 - 18.00 Uhr in Nietleben Do: 09.00 - 10.00 Uhr und nach Vereinbarung
Pfarrer:	Heiner Urmoneit Schlossplatz 4; 06198 Schochwitz E-Mail: pfarramt.schochwitz@t-online.de	Tel.: 034609 - 2 13 71	nach Vereinbarung
Gemeinde- pädagogin:	Birgit Malinowski E-Mail: b.malinowski@gmx.de	Tel.: 4 70 13 64	über Gemeindebüro nach Vereinbarung
Ordinierte Gemeinde- pädagogin:	Eva Lange E-Mail: eva.lange@gmx.de	Tel.: 4 71 09 43	über Gemeindebüro nach Vereinbarung
Kantor:	Tom Zierenberg E-Mail: tziierenberg@gmx.de	Tel.: 2 03 60 12	über Gemeindebüro nach Vereinbarung
Büro:	Ellen Kohl	Tel.: 8 05 91 37 Fax: 8 06 50 97	Di-Fr: 09.00 - 11.00 Uhr Mi auch: 14.00 - 17.00 Uhr
Vorsitzende der Kirchspielleitung	Ruth Strecker E-Mail: ruth@strecker-natursteine.de	Tel.: 034601 - 2 24 74	nach Vereinbarung

V.i.S.d.P. R. Weihe

Unsere Bankverbindung (Saalesparkasse Halle) Bei Überweisungen bitte Absender angeben,
 Spendenquittungen werden auf Wunsch erteilt.
 Kontonummer: BIC NOLADE21HAL **IBAN** DE55 8005 3762 0386 0601 18

Bitte für alle Überweisungen die obengenannte Bankverbindung nutzen!

Wir danken allen HelferInnen herzlich, die unseren Gemeindebrief austragen. Ebenso danken wir allen, die mit ihrer Spende helfen, die Herstellungskosten zu decken.